

EU-SICHERHEITSDATENBLATT

16/6/04

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Dow AgroSciences GmbH
 Truderinger Strasse 15
 81677 München
 Telefon: 089/45533-0
 Telefax: 089/45533-111

Außerhalb der Arbeitszeiten :

Notfallzentrale bei DOW in Rheinmünster:
 Tel.: 07227/91 22 00 (24-Stunden-Dienst)

Giftnotruf München :
 Toxikologische Abt. der II. Medizinischen
 Klinik rechts der Isar der TU München
 Tel.: 089/19240 FAX : 089/41402467

Produktname: **FORTRESS TOP (Fungizid)**

Produkt Code: 74453 Erstellt: Juni 00 Coll.: DOR13
 Überarbeitet: Jan. 04 (Sektion(en) 7, 11, 12, 15 & 16)

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

Gefährliche Inhaltsstoffe (vollständ. R-Sätze, siehe Kap.16):

			CAS	EG-Nr.
Quinoxifen	67 g/l	Xi,N; R43- 50/53	124495-18-7	
Fenpropimorph	250 g/l	Xn,N; R20-38- 51/53-63	067564-91-4	266-719-9
Surfactant	20-30 g/l	Xn; R22, Xi; R41		
Inerte Inhaltsstoffe	RESTMENGE			
Formulierungsnummer	EF1288			

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Sehr giftig für Wasserorganismen. Kann in Gewässern längerfristige schädliche Wirkungen haben. Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.

EU-SICHERHEITSDATENBLATT

16/6/04
FORTRESS TOP (Fungizid)

4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

Niemals Flüssigkeiten geben oder Erbrechen auslösen, falls der

Verletzte bewußtlos ist oder Krämpfe hat.

Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt rufen. Ob Erbrechen ausgelöst werden soll oder nicht, hat der behandelnde Arzt zu entscheiden.

Nach Augenkontakt:

Sofort unter fließendem Wasser mindestens 5 Minuten lang spülen.

Nach Hautkontakt:

Sofort die Haut mit viel Wasser und Seife abwaschen. Mit dem Produkt verunreinigte Kleidung ausziehen. Mit dem Produkt verunreinigte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.

Nach Einatmen:

Zufuhr von Frischluft. Arzt hinzuziehen.

Hinweise für den Arzt

Kein spezifisches Antidot bekannt. Unterstützende Maßnahmen. Behandlung gemäß Beurteilung des Zustands des Patienten durch den behandelnden Arzt.

5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

Wasserdampf oder Wassersprühnebel. Kohlendioxid. Trockenlöschmittel. Schaum.

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Im Brandfall kann der Rauch neben dem Ausgangsmaterial Verbrennungsprodukte mit nicht bestimmbarer Toxizität und/oder reizend wirkenden Zusammensetzungen enthalten.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Schutzkleidung und umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Zusätzliche Hinweise

Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Löschwasser auffangen, um ein Eindringen ins Erdreich, Grundwasser, in Gewässer und Abwassersysteme zu vermeiden.

EU-SICHERHEITSDATENBLATT

16/6/04

FORTRESS TOP (Fungizid)

6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Geeignete Schutzkleidung sowie Augen-/Gesichtsschutz tragen (siehe Abschnitt 8).

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht ins Erdreich, Grundwasser, in natürliche Gewässer oder Abwasserkanäle gelangen lassen. Bei Eindringen ins Erdreich, Grundwasser, in natürliche Gewässer oder in die Kanalisation die Wasserbehörde verständigen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mit nicht brennbaren Absorbentien wie Sand aufsaugen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bereitstellen. Bei großen Leckagen den Bereich absperren und mit dem Hersteller Rücksprache halten. Bei Bedarf weiterer Unterstützung die (auf dem Sicherheitsdatenblatt genannte) Notrufnummer anrufen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

Berührung mit der Haut vermeiden. Auf gute persönliche Hygiene achten. Lebensmittel nicht im Arbeitsbereich verzehren oder liegen lassen. Hände und betroffene Hautpartien vor dem Essen, Trinken, Rauchen, etc. und nach Arbeitsende waschen.

Lagerung

Lagerung des Produkts unter Beachtung der maßgeblichen behördlichen Bestimmungen. Im Originalbehälter an einem kühlen, trockenen, gut gelüfteten Ort lagern. Vor übermäßige Hitze/Wärme und Kälte schützen. Nicht in der Nähe von Nahrungsmitteln, Getränken, Futtermitteln, Arzneimitteln, Kosmetika und Düngemitteln lagern. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

LGK (Lagerklasse nach VCI): 10.

Bei Temperaturen zwischen 0 und +30 Grad C lagern.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Kein Grenzwert festgelegt.

Technische Maßnahmen

Gute allgemeine Belüftung reicht in den meisten Fällen aus. Bei manchen Arbeitsgängen kann örtliche Absaugung notwendig sein.

EU-SICHERHEITSDATENBLATT

16/6/04

FORTRESS TOP (Fungizid)

Atemschutz

In den meisten Fällen ist kein Atemschutz erforderlich. Bei Reizung der Atemwege jedoch zugelassenes Filtergerät benutzen.

In Notfällen zugelassenen ortsunabhängigen Überdruck-Preßluftatmer bzw. umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Hand-/Körperschutz

Außer sauberer, körperbedeckender Kleidung und undurchlässiger Schutzhandschuhe sollte für nur kurzzeitige Kontaktmöglichkeit keine weitere Maßnahme erforderlich sein. Wenn längerer oder oft wiederholter Hautkontakt auftreten kann, für dieses Material undurchlässige Schutzkleidung tragen.

Augen-/Gesichtsschutz

Sicherheitsbrille tragen. Wenn Berührung mit der Flüssigkeit auftreten kann, wird dichtanliegende Schutzbrille empfohlen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Erscheinungsform	: undurchsichtige/trübe Flüssigkeiten
Farbe	: beige
Relative Dichte (Wasser=1)	: 1.02 (20 Grad C) (ca.)
Wasserlöslichkeit	: suspendiert
Flammpunkt	: keine/r
Zündtemperatur	: >400 Grad C (EEC Method A.15)
Explosive Eigenschaften	: nicht explosiv (EEC: A14 METHOD)
pH-Wert	: 7.85 (20 Grad C) (reines)
Kinematische Viskosität	: 151 cSt

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Lagerbedingungen.

Zu vermeidende Bedingungen

Keine bestimmt.

Zu vermeidende Stoffe

Stark basische, saure oder oxidierende Stoffe.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine unter normalen Lager- und Handhabungsbedingungen.

EU-SICHERHEITSDATENBLATT

16/6/04

FORTRESS TOP (Fungizid)

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Verschlucken

Geringe orale Toxizität.
Orale LD50/Ratte: > 2000 mg/kg.

Hautkontakt

Dermale LD50/Kaninchen: > 2000 mg/kg.
Hautresorption gesundheitsschädlicher Mengen ist bei einer längeren Exposition unwahrscheinlich.
Kann leichte andauernde Reizung auslösen.

Sensibilisierung

Sensibilisierend im Versuch mit Meerschweinchen.

Augenkontakt

Kann geringfügige Augenreizung verursachen.

Einatmen

Bei sachgemäßem Umgang sind auf diesen Expositionsweg keine schädlichen Auswirkungen zu erwarten.

Zusätzliche Hinweise

Nicht karzinogen. Nicht mutagen.
Aktiver Inhaltsstoff: Fenpropimorph: Diese Substanz ist in der EU als reproduktionstoxisch (Kategorie 3) eingestuft .

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Persistenz und Abbaubarkeit

Bewertung basiert hauptsächlich oder vollständig auf Daten des Wirkstoffes.

Quinoxifen:

Wird im Boden nicht verlagert, daher ist eine Grundwasserverunreinigung unwahrscheinlich. Vom Material ist zu erwarten, daß es in der Umwelt nur langsam abgebaut wird.

Fenpropimorph:

Die Halbwertszeit in Böden hängt von der Bodenart und den vorherrschenden Bedingungen ab und beträgt ca. 15-93 Tage.

Aquatische Toxizität

Material ist schädlich für Fische auf akuter Basis
(10mg/l < LC50 < 100mg/l).

Material ist akut toxisch für aquatische Wirbellose
(1mg/l < EC50 < 10mg/l).

Das Material ist sehr giftig für Algen (IC50 < 1.0 mg/l).

EU-SICHERHEITSDATENBLATT

16/6/04

FORTRESS TOP (Fungizid)

Lufttransport

Korrekte Versandbezeichnung (PSN): ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE,
LIQUID, N.O.S. (Quinoxifen and
Fenpropimorph)

Luft - ICAO/IATA-Klasse:	9	UN-Nummer:	3082	Symbol:	9
Untergruppe	:	Verpackungsvorschrift:			
Verpackungsgruppe	:	Passagierflugzeug		:	914
		Frachtflugzeug		:	914

Sonstige Angaben: Postversand nicht zulässig.

15. VORSCHRIFTEN

Gefahrensymbol : Xn - Gesundheitsschädlich
N - Umweltgefährlich

R-Sätze : Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich (R43)
.
Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in
Gewässern langfristig schädliche Wirkungen
haben (R50/53).
Kann das Kind in Mutterleib möglicherweise
schädigen (R63).

S-Sätze : Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
(S2).
Von Nahrungsmitteln, Getränken und
Futtermitteln fernhalten (S13).
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen
(S20/21).
Berührung mit der Haut vermeiden (S24).
Abfälle und Behälter müssen in gesicherter
Weise beseitigt werden (S35).
Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen
(S36).
Geeignete Schutzhandschuhe tragen (S37).
Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt
geeigneten Behälter verwenden (S57).

EU-SICHERHEITSDATENBLATT

16/6/04

FORTRESS TOP (Fungizid)

NATIONALE VORSCHRIFTEN - DEUTSCHLAND

- Wassergefährdungsklasse: Pflanzenschutzmittel oder Schädlingsbekämpfungsmittel in Fertigpackungen werden nicht in Wassergefährdungsklassen eingeteilt. Sie dürfen grundsätzlich nicht in Gewässer gelangen. Sie werden somit hinsichtlich der Lagerung wie in WGK 3 eingestufte Stoffe behandelt.

16. SONSTIGE ANGABEN

R-Sätze in Sektion 2

- R20 - Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
- R22 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- R38 - Reizt die Haut.
- R41 - Gefahr ernster Augenschäden.
- R43 - Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- R50/53 - Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- R51/53 - Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- R63 - Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.

Die Angaben basieren auf dem heutigen Stand der Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern